



<https://biz.li/3t89>

# LEICHTATHLETIK: MAXIMILIAN HASS SPRINGT VEREINSREKORD

Veröffentlicht am 28.08.2019 um 16:01 von Redaktion LeineBlitz

Sonnabend machten sich sechs TKJ-Leichtathleten auf den Weg zum Edemisserer Sommersportfest. Gleich zu Beginn der Veranstaltung mussten die jungen Stabhochspringer antreten und zeigen, ob sich das wöchentliche Training rund um Schnelligkeit, Kraft und turnerisches Geschick auszahlt. Lucie Knaust (W12) und Neele Hebel (W13) konnten insgesamt fünf Höhen sicher überspringen und blieben beide mit den erreichten 2,06 Meter nur knapp unter ihrer bisherigen Bestleistung. Lucie (Platz 2) und Neele (Platz 1) zeigten sich damit sichtlich zufrieden. Maximilian Hass (M12) überraschte das gesamte Team mit einer unglaublichen Leistung. Die Höhen bis 2,26 Meter übersprang er mit Leichtigkeit. Bei aufgelegten 2,36 Metern machte er es jedoch spannend, denn erst im letzten Versuch gelang ihm der Flug über diese Höhe.



**Die TKJ-Athleten Maximilian Hass, Neele Hebel, Lucie Knaust, Niya Bödecker und Luca Willig beim Sportfest in Edemissen.**

Dadurch sicherte sich Maximilian Hass nicht nur eine persönliche Bestleistung, sondern zugleich einen neuen Vereinsrekord. Trainer Hartmut Böttcher war über den Erfolg seiner Stabhochsprungriege sehr erfreut. Im weiteren Verlauf der Veranstaltung standen noch weitere Disziplinen auf der Tagesordnung. So konnte Neele Hebel noch im Weitsprung mit guten 4,25 Meter - persönliche Bestleistung - den fünften Platz erreichen. Luca Willig (M11) startete im Hochsprungwettbewerb eine Altersgruppe höher in der M12. Durch eine starke Leistung mit übersprungenen 1,28 Meter konnte er sich hier den ersten Platz erkämpfen. Niya Bödecker (W10) stellte ihr Talent als einzige Athletin an diesem Tag im Drei- und Vierkampf unter Beweis. Mit drei neuen persönlichen Bestleistungen im Weitsprung (3,95 Meter), im 50-Meter-Sprint (8,12 Sekunde), sowie im Schlagball (22 Meter) sicherte sie sich den dritten Platz im Dreikampf mit sehr guten 1.114 Punkten. Im Vierkampf konnte sich Niya Bödecker durch ihre Hochsprungleistung (1,20 Meter) an die Spitze setzen und gewann mit 1.429 Punkten - persönliche Bestleistung - diesen Wettkampf. Am Nachmittag präsentierte sich Emily Pischke (W15) erneut in fantastischer Form. In der Weitsprungkonkurrenz setzte sie sich mit großem Vorsprung durch. Mit 5,51 Meter sprang sie wieder dicht an ihre persönliche Bestmarke heran. Mit einem neue